

Nebis Schmuggeltips

Autor(en): **Hürzeler, Peter**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **93 (1967)**

Heft 19

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

NEBIS' SCHMUGGEL-TIPS

von PETER HÜRZELER

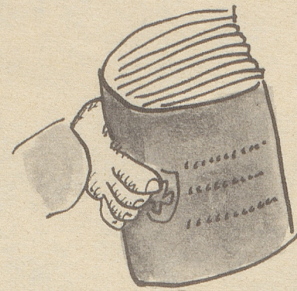
Ein mit dem Reisen in engem Zusammenhang stehender alter Volksbrauch droht immer mehr in Vergessenheit zu geraten, klagen die Zöllner: das Schmuggeln. Sie haben recht. Wir haben uns deshalb entschlossen, diesen gefährdeten Brauch neu zu beleben. Als Anregung für Sie, lieber Leser, veröffentlichen wir heute einige bisher von uns bewußt geheim gehaltene Kniffe und Tricks.



Welcher Zöllner würde in diesem schönen Frühlingshut 20 Kilo Kaffee vermuten?



Aufblähbareer Gummihut für 50 Liter Parfum. Unauffällig und angenehm im Tragen.



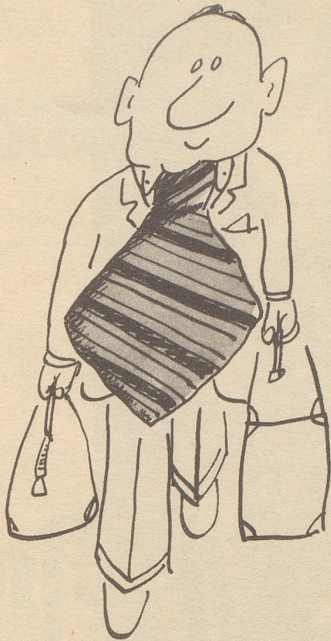
Kleben Sie bei Ihrem Paß je zwei Seiten an zwei Rändern zusammen, so daß ein Beutel entsteht. Diese Beutel können Sie nun mit Uhren und Schmuck füllen.



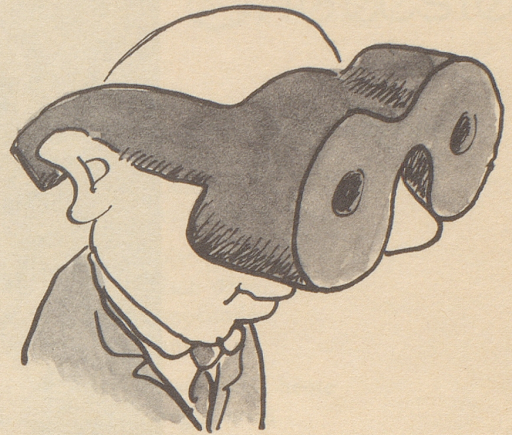
Als berühmter Staatschef verkleidet können Sie jede Menge Schmuggelgutes mühelos über die Grenze schaffen.



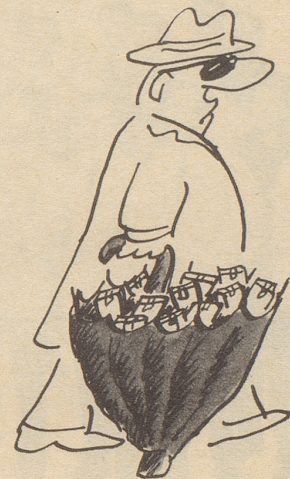
Der 8-Finger-Handschuh (im Zöllner-Jargon: Boden-seepolyp) für Gewürze und Wurstwaren.



Die Hongkongkrawatte ist unauffällig und bietet Platz für Autoersatzteile und kleinere Waffen.

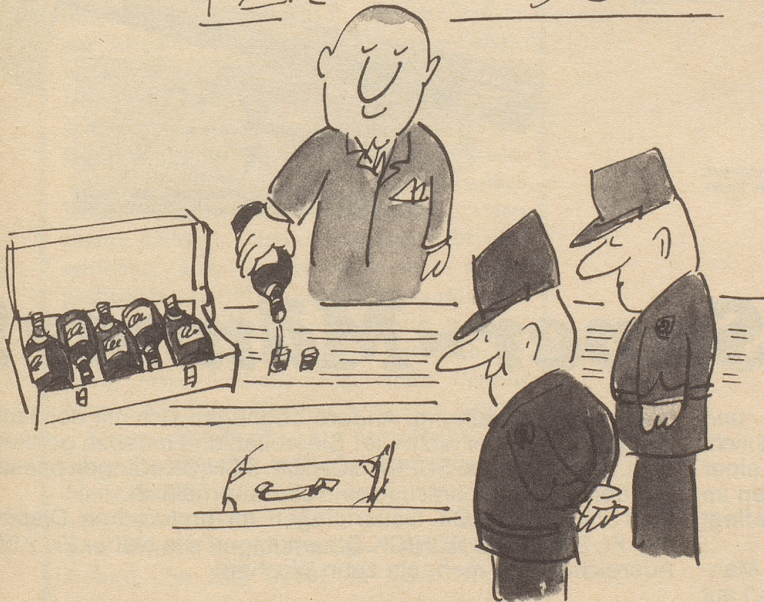


Diese laubgesägte Brille ist innen hohl und faßt bis zu 2 Kilo Rauschgift.

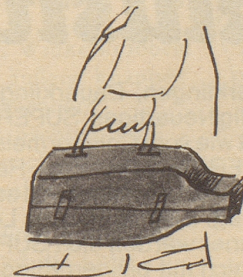


Die wohl berühmteste Methode: der Schirmtrick. Zöllner sagen, dieser Trick sei so alt wie die Menschheit selbst und schenken ihm kaum mehr Beachtung.

ZOLL DOUANE



Auch Zöllner sind Menschen und drücken gerne ein oder beide Augen zu, wenn es sich um alkoholische Getränke handelt. Seien Sie aber zurückhaltend und freundlich.



Der Cognac-Kasten für Spanienreisende, wahrscheinlich der beliebteste Schmuggelgutträger Europas, ist diskret und absolut zollsicher.